

Iraizzy und die Strohhutpiraten

Von LittleMarimo

Kapitel 5: Immer diese Brüder

Iraizzy schrie ihre ganze Wut ins Kissen. Sie war so wütend! Wieso mussten sie diese Ars**lö**er ärgern und warum zur Hölle durfte sie ihre Fähigkeiten nicht benutzen um sich zu wehren?! Sie musste jetzt einfach an irgendetwas die Wut raus lassen und sie wusste auch schon an was.

Als nach einer Stunde immer noch keine Anzeichen von Leben aus der Damenkajüte wahrgenommen wurden, machte sich Zorro langsam sorgen um das kleine Mädchen. Leider konnte er nicht nachsehen was seine 'kleine Schwester' so tat, denn es war immerhin das Damenzimmer und Nami würde ihn umbringen, würde er auch nur einen Fuß hinein setzten. Er versuchte das Ganze mit dem Gedanken /Sie wird wahrscheinlich sowieso gerade allein sein wollen.../ zu unterdrücken. Also blieb ihm nur noch die Möglichkeit, die große Hantel mit der er den Morgen lang trainiert hatte, gegen die beiden kleinen auszutauschen. Er ging zu dem Zimmer, in dem er alle Gewichte aufbewahrte die nicht gerade im Krähennest lagen oder in Gebrauch waren.

Gesagt, getan. Zorro stand vor der Tür und doch er trat noch nicht ein. Er hörte Ketten klimpern, das Geräusch dumpfer Schläge und einen ziemlich hektischen Atem. Hatte Iraizzy etwa? Als er die Tür öffnete wurde der Gedanke bestätigt. Iraizzy schlug immer wieder auf Zorros nigelnagelneuen Box-Sack ein, welchen er sich 1 Woche vor den Geschehnissen auf Iwa-Insel zugelegt hatte. Da an dem Box-Sack die Zeichnung eines Gesichtes befestigt war, konnte er sich auch denken was passiert war. Also legte Zorro seine Hantel ab. Durch das Geräusch des schweren Metalls erschrak Izzy und sah den Älteren an. „wa.. Zorro! Ähm... Ich..“ Sie wusste nicht was sie sagen sollte, immerhin war sie einfach an seine Sachen gegangen ohne zu fragen. Doch anstatt ihr eine Standpauke zu halten blieb er ganz ruhig. „Lass dich nicht stören. Ich brauch nur andere Gewichte.“ Er nahm eine der kleinen Hanteln und wollte den Raum schon wieder verlassen, als er stehen blieb.

„Warte.. ich muss dich doch kurz unterbrechen.“ Er ging auf sie zu. „Drei Dinge. 1:“ Er nahm eine von Iraizzys Händen, die schon leichte schrammen hatten, und drückte ihr diese komischen Bandagen in die Hand. „Nimm die hier. Du schlägst dir noch die Hände blutig. 2:“ Zorro stellte sich hinter sie, nahm sie an den Schultern und änderte ihre Haltung. „Wenn du nicht stabil stehst steckt kein Wumms hinter deinen Schlägen. Und 3:“ Er kam ihrem Ohr etwas näher um sicher zu gehen, dass sie ihn verstand. „Wenn du dich nochmal von älteren platt machen lässt, muss ich mir wirklich Sorgen darum machen ob du in unsere Bande gehörst. Nur weil du deine Fähigkeiten nicht

benutzen darfst heißt das noch lange nicht, dass du eins auf 'Das kleine schwache Mädchen' machen sollst. Ich weiß, dass du dich wehren kannst. Außerdem, du bist in der Lage dein Essen vor Ruffy zu verteidigen, dann müssen sich diese Typen schon in Lichtgeschwindigkeit bewegen können wenn sie dir dein Essen wegnehmen und dir über den Kopf schütten." Er ließ sie los, nahm seine Hantel mit. Im Gehen hob er noch grüßend die Hand, in der er zwischen 2 Finger ein Stück Fisch aus ihren Haaren hielt. Er gab noch einen letzten Satz von sich, bevor er die Tür schloss. „Ziel auf Leber und Niere, ist effektiver als Gesicht. Glaub mir.“

Iraizzy war baff. Hatte Zorro ihr gerade eine Art Kampfstunde gegeben? Sie war sich nicht sicher.. aber sie fühlte sich um Einiges besser.

Zorro aber war mit der Situation noch nicht zufrieden. Nur die Tatsache, dass seine kleine Izzy anscheinend von Älteren fertig gemacht wurde hätte nicht gereicht um so viel Wut und Schmerz in ihre Augen zu bringen, also war sein nächstes Ziel die Schule. Auf seinem Weg, der in etwa die doppelte Länge der eigentlichen Strecke hatte, kam Zorro an einem Spielplatz vorbei. Er hatte die 3 Jugendlichen eigentlich nicht wirklich beachtet, bis etwas aus ihrem Gespräch an sein Ohr drang. „Das Bento von diesem Albino war echt gut.. das hole ich mir morgen wieder.“ Sagte der größte von ihnen. „Gute Idee, Mark. Aber gib mir und Drake dann auch was ab.. das sah so gut aus.“ Meinte das Moppelchen. „Die kleine Rumi meinte, dass die alte Eichen-Hammer-Gurke den Albino voll zur Sau gemacht haben muss. Ist wohl geistig zurückgeblieben.“ Lachte Drake. Der Schwertkämpfer hätte den Jungs am liebsten eine verpasst, aber er konnte ja schlecht Kinder schlagen und es war Iraizzys Kampf also musste er sich raus halten. Er ging einfach weiter. Bis er bei der Schule ankam.

Er betrat das Gebäude und lief durch die Gänge. „Dürfte ich bitte ihre Flur-Erlaubnis sehen?“ Zorro staunte nicht schlecht, als vor ihm ein kleiner Nerd stand. Es war Humbert. „Sag mir lieber wie ich zum Sekretariat komme, Zwerg.“ Seine Stimme klang bedrohlich. Verständlich immerhin war er auf 180. Humbert, der nun wirkliche Angst hatte, brachte Zorro zum Sekretariat und verschwand dann. Im Sekretariat war nur noch Frau E-H-G, die anderen Lehrer waren alle im Nachmittagsunterricht. „Entschuldigen sie.. sind sie Iraizzys Lehrerin?“ Der Erwachsene versuchte ruhig zu bleiben. „Ja! Dieses Gör ist unglaublich! Strengt sich kein bisschen an und das am ersten Tag an einer neuen Schule und schwänzt dann auch noch den Nachmittagsunterricht!! Diesem Gör ist nicht mehr zu helfen!!“

Das war er.. das war der Tropfen der das Fass zum Überlaufen brachte. „HABEN SIE, SIE NOCH ALLE?!! Wie reden sie über ihre Schüler?! Iraizzy hat sich angestrengt!!! Sie haben einfach zu hohe Forderungen gestellt, VERDAMMTE AXT!! Das war nicht ihr erster Tag an einer NEUEN SCHULE, sondern ihr ERSTER SCHULTAG ÜBERHAUPT!! Bis gestern Abend WUSSTE SIE NICHT EINMAL WAS EINE SCHULE IST!!!“ Um sich Frau Eichen-Hammer-Gurkes Blick vorzustellen, müsste man sich das rechte Auge eines Eichhörnchens vorstellen, welches soeben einem Blitz entkam, jedoch dummerweise unter die Räder eines fahrenden Autos gesprungen war und das linke Auge des Fahrers der ausweichen wollte, jedoch leider den Baum übersah.

Zorro hielt der Lehrerin noch etwa 10 Minuten lang die Standpauke ihres Lebens und ging danach wieder zur Sunny zurück. Iraizzy kam auf ihn zugelaufen. „Zorro.. das mit

dem Rucksack von vorhin tut mir leid.. und das ich einfach an deine Sachen bin auch..“
Sie sah auf den Boden. Zorro umarmte seine 'kleine Schwester'. „Schon Ok. Du hattest einen schlechten Tag.“

Vom Orangengarten aus sah Robin zu den Beiden herunter. Sie lächelte und schüttelte leicht mit dem Kopf. Sie hatte Zorro, seit er zu Iraizy in den Stauraum seiner Gewichte gegangen war, beobachtet.

„Immer diese Brüder.“

Zorro in seiner Rolle als großer Bruder mal voll in Aktion. Ich hoffe das es euch gefallen hat.

Sou.. ein Paar Dinge:

1. Es tut mir leid das 2 Wochen jetzt nichts gekommen ist. Q_Q Ich hatte keine Zeit zu schreiben.
2. Ich hoffe ihr versteht, dass Zorros „Drohung“ bei seinem 3. Nicht ernstgenommen werden soll.
3. Mir ist kein Name für das Moppelchen eingefallen.. vielleicht wisst ihr ja einen passenden.

man hört, stört, riecht und liebt sich.

Eure LittleMarimo